

Wien 6 Mai 1876

Wel theure freund!

Nicht du seit Deinem mir
 freund gewordene Neugeist
 „General“, welcher BURGENT
 w. Gesundheit voraussetzt,
 hat mich geschüttelt, als
 ich Ihnen hiermit eilfertig
 antwortete, sondern die
 schauer des Todes: ich war
 eben gekommen von dem
 Sterbelager meines lieben
 freundes Carl Over, für
 den die „N. f. B.“ meinen
 letzten verstimmen w. sehr
 reduzierten Nachruf abge-
 druckt enthält. Ein völlig

müthelose Witwe mit zwei
lieblichen Kindern ^{12. d. d. d.} & Sohn
jammern ihren Erhalter nach.

Doch die Wiederkehr meines
Kopfgelds, die mich seit
12 Jahren wartet - fesselt;
ein liebedlich erscheinende
Correspondent!

für Ihre Bilder, die nun
meine Album schmücken
allerherzlichsten Dank.

Man hat doch gerne die
Götter, wenigstens in
effigie, um sich.

Ihre Frau Julia
unsere dankbarsten
Glückwünsche!



3
b.
Schreiber (Spina quadrata)
versprach mir gestern mit
Haud & Mund, Ihnen
sofort das gewünschte
phubert. Verzeichnisse zu
senden.

ADRIAN
BIBLIOTHEK
8
Wir leiden alle großlich
unter der Gefahr dieses
grausamen Winters &
bereden oft mit verzeh-
lendem Weide Ihr gesundes
glückliches Thierchen
aus dem, wie ich höre, ein
Bauwerk erbaut werden
soll. 'Flores!'

Alles Liebe von Haus
zu Haus

Faglar

